Handelshochschule Leipzig (HHL) vereinbart Doppeldiplomabkommen mit australischer Universität Adelaide

Handelshochschule Leipzig (HHL) vereinbart Doppeldiplomabkommen mit australischer Universität Adelaide

Die Handelshochschule Leipzig (HHL) und die University of Adelaide haben kürzlich ein Doppeldiplomabkommen unterzeichnet. Die Partnerschaft bietet den Studierenden des Master-Studienganges in Management (M.Sc.) die Möglichkeit einer Doppelgraduierung mit Abschluss an der HHL und der australischen Partner-Universität. Wie exotisch dieses Angebot immer noch ist, beweist eine aktuelle Studie der Hochschulrektorenkonferenz zu Masterstudiengängen mit internationalem Doppelabschluss im Wintersemester 2011/2012. Demnach gibt es bei nur drei Prozent der insgesamt 15.278 Studiengängen an deutschen Hochschulen die Möglichkeit zur Doppelgraduierung.
Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Rektor der Handelshochschule Leipzig (HHL) sagt: "Das Doppeldiplomabkommen mit der Universität Adelaide unterstützt unsere Internationalisierungsstrategie. Zusätzlich zu einem verpflichtenden Auslandssemester an einer unserer weltweit über 100 Partneruniversitäten haben unsere Studierenden nun die Möglichkeit eines Doppelabschluss an der Universität Adelaide. Die australische Universität gehört damit zu einer Gruppe von neun ebenfalls AACSB-akkreditierten internationalen Partnerhochschulen der HHL, die die Option einer Doppelgraduierung mit der HHL anbieten."
Professor Christopher Findlay, Executive Dean der "Faculty of the Professions" an der Universität Adelaide, sagt: "Wir freuen uns sehr über das neue Abkommen mit der HHL, da es unseren Studierenden weitreichende Möglichkeiten eröffnet, spannende Erfahrungen in Europa zu sammeln und zeitgleich eine qualitativ hochwertige Ausbildung zu genießen. Deutschland ist heute einer der bedeutendsten wirtschaftlichen Treiber Europas. Unsere Studenten können diesbezüglich sehr viel lernen. Auch, da unsere Volkswirtschaften unterschiedlich strukturiert sind, jedoch beiderseits enge Verbindungen zu China unterhalten. Die Universität Adelaide bietet den Studierenden aus Leipzig eine qualitativ hochwertige Ausbildung gepaart mit internationaler Erfahrung. Als Partner der so genannten "Group of Eight", einer Gruppe der besten Universitäten Australiens, weisen wir eine Top-Qualität innerhalb der Forschung und Lehre auf. Wer in Australien studiert, tut dies in einer international orientierten, offenen Wirtschaftsumgebung. Einzigartig ist sie sicherlich aufgrund der engen Verbindung zu China, die aus einer englischsprachigen Perspektive heraus studiert werden kann."

Internationale Austauschprogramme an der HHL

Weltweit unterhält die Handelshochschule Leipzig (HHL) partnerschaftliche Beziehungen zu mehr als 100 Wirtschaftshochschulen. Mit neun Business Schools, die jeweils alle AACSB-akkreditiert sind, hat die HHL Doppeldiplomabkommen abgeschlossen. Im Kontext internationaler Hochschulbeziehungen verbringen jedes Jahr rund 80 HHL-Studenten ein Semester an einer der ausländischen Partneruniversitäten. Im Gegenzug begrüßt die Leipziger Wirtschaftshochschule jährlich 80 internationale Studenten auf ihrem Campus. Um den interkulturellen Studentenaustausch noch nachdrücklicher zu fördern, entsendet die HHL jeweils nur maximal zwei Studenten zur selben Zeit an eine internationale Partnerhochschule. Bei der Auswahl von neuen Partnerunis wird die Akkreditierung, die wissenschaftliche Reputation der Hochschule, die Attraktivität des Studienstandortes sowie die Sicherheit der Studenten im Zielland berücksichtigt. Vereinfacht wird die Mobilität der Studierenden durch die Anpassung des akademischen Kalenders der HHL entsprechend internationaler Gepflogenheiten. So hat die HHL anstelle der üblichen Semester- eine Quarter-Struktur eingeführt und ermöglicht somit eine bessere Planung des Auslandsstudiums. Weitere Informationen: www.hhl.de/international

Die Universität Adelaide (Australien)

Die University of Adelaide ist eine staatliche Universität mit Sitz in Adelaide, Südaustralien. Sie wurde am 6. November 1874 gegründet und ist damit die drittälteste Universität Australiens. Sie gehört zur so genannten "Group of Eight" und hat fünf Nobelpreisträger (u.a. den Miterfinder des Penicillins, Lord Howard Florey) sowie Australiens ersten Astronauten, Andy Thomas, hervorgebracht. Zu den fünf Fakultäten der Universität Adelaide gehören "Engineering, Computer and Mathematical Sciences", "Health Sciences", "Humanities and Social Sciences?•, "Professions?• sowie "Sciences". Weitere Informationen: www.adelaide.edu.au

Die Handelshochschule Leipzig (HHL)

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Das Studienangebot umfasst Voll- und Teilzeit-Master in Management- sowie MBA-Programme, ein Promotionsstudium sowie Executive Education. Weitere Informationen: www.hhl.de

Pressekontakt

Handelshochschule Leipzig gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

Handelshochschule Leipzig gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Handelshochschule Leipzig (HHL)

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de

Anlage: Bild